

EU-Programm:

URBACT III



Programmziele:

URBACT ermöglicht einen europäischen Wissens- und Erfahrungsaustausch zur Förderung einer integrierten, nachhaltigen Stadtentwicklung auf regionaler, nationaler und EU-Ebene. Durch Vernetzung, den Aufbau von Fachwissen und die Weitergabe von „best practice“ Ansätzen sollen Städte die Möglichkeit erhalten, voneinander und miteinander zu lernen und integrierte Lösungen für gemeinsame Herausforderungen zu entwickeln.

Laufzeit: 2014-2020

Budget: ca. 74 Millionen Euro

Förderquote: 85% für weniger entwickelte und Übergangsregionen, 70% für stärker entwickelte Regionen, 600.000€ - 750.000€ pro Netzwerk

Förderfähige Länder:

- Mitgliedstaaten
- Norwegen
- Schweiz

Förderfähige Antragsteller:

- Städte und Gemeinden
- Lokale, (halb) öffentliche Agenturen (z.B. Wirtschaftsförderer)
- Regionale, landes- und bundesweite Institutionen, wenn Aspekte der Stadtentwicklung thematisiert werden
- Universitäten und Forschungseinrichtungen, wenn Aspekte der Stadtentwicklung relevant sind

Programmstruktur:

Förderinstrumente:

- Aktionsplanungs- Netzwerke: Erarbeitung nachhaltiger Stadtentwicklungsstrategien und Aktionspläne
- Umsetzungs- Netzwerke: Austausch zu entscheidenden Erfolgsfaktoren bei der Umsetzung schon vorhandener Aktionspläne
- Transfer- Netzwerke: Erfahrungsaustausch und Übertragung bewährter Strategien von einer Stadt in eine andere

Anforderungen an die Netzwerke:

- Zwei-phasige Netzwerkbildung:
 - Phase 1 · kleines Partnerkonsortium aus 4-6 Städten (6 Monate für die Erstellung der endgültigen Antragsunterlagen + Einbindung weiterer Partner)
 - Phase 2 · 24 Monate zur Durchführung der Netzwerkaktivitäten im erweiterten Netzwerk
- Pro Netzwerk eine federführende Stadt (Leadpartner)
- Maximal drei nicht städtische Netzwerkpartner
- Geografische Ausgewogenheit entwickelter und weniger entwickelter Regionen

Aktuelle Aufrufe:

- URBACT Transfer Network: Austausch und gegenseitiges voneinander Lernen von Städten.
Frist: 10. Januar 2018

Weitere Informationen:

- Programmwebsite: www.urbact.eu/open-calls-networks
- Nationale Kontaktstelle: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Ansprechpartner: Tilman Buchholz tilman.buchholz@bmub.bund.de
- URBACT Sekretariat in Frankreich: Tel.: +33 1 49 17 46 40, jl.drubigny@urbact.eu

Wir beraten Sie kostenfrei:

Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)
Annegret Meyer-Kock
Tel.: 0431 9905 - 3497
een@ib-sh.de
www.een-hhsh.de



Hamburgische
Investitions- und Förderbank (IFB)
Sibyl Scharrer
Tel.: 040 24 84 6 - 511
s.scharrer@ifbh.de
www.een-hhsh.de

Und zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten auf Bundes- und Landesebene:

IB.SH Förderlotsen
Susann Dreßler
Tel.: 0431 9905 -3365
foerderlotse@ib-sh.de
www.ib-sh.de/foerderlotse

IFB-Beratungszentrum Wirtschaft
Martina Oesterer
Tel.: 040 24 84 6 - 508
m.oesterer@ifbh.de
www.ifbh.de/beratungszentrum/ifb-beratungszentrum-wirtschaft/